



ZORN, ZWEIFEL, ZUSAMMENHALT

WAS KOMMT NACH DER ZEITENWENDE

1. inscape Dialogforum

29. - 30. SEPTEMBER 2023

WWW.INSCAPE-INTERNATIONAL.DE

*„Und ich schüttle zornig
Aus den schlaflosen Augen die Müdigkeit,
Trinke Nacht und Wind, Sternschein und Wolkengebirg
Gierig mit atmenden Sinnen
In die unersättliche Seele ein.“*

Hermann Hesse

Wenn erst der Wellenbrecher (2021) und dann die Zeitenwende (2022) zum Wort des Jahres gekürt werden, wird es Zeit, Neues auszuprobieren. So wollen wir die langjährige Tradition der inscape Jahrestagungen brechen und 2023 zum inscape Dialogforum einladen. In Zeiten, die manchmal zornig machen und zweifeln lassen, in denen wir aber mehr denn je Zusammenhalt brauchen, wollen wir dem kollegialen Austausch von Ideen und Erfahrungen – auch zu konkreten Projekten –, sowie dem gemeinsamen Explorieren gesellschaftlicher und organisationaler Phänomene mehr Raum geben. Um die Herausforderungen der angemahnten Zeitenwende anzupacken, wollen wir vom vielfältigen Wissen profitieren und uns auch gegenseitig Mut machen.

Kollektiver Zorn über neue Ungerechtigkeiten gefährdet den sozialen Zusammenhalt in Institutionen und in der Gesellschaft, während Zweifel angesichts der eingeschlagenen Wege lauter werden. Der Veränderungsdruck löst bei Fach- und Führungskräften aller Bereiche und Branchen starke Affekte aus. Doch der Zorn könnte uns auch aufrütteln – wie in Hermann Hesses Gedicht – damit wir nicht weg-, sondern genauer hinsehen, was passiert, was an Möglichem noch im Verborgenen liegt.

Mit psychodynamischen Methoden erkunden wir diese beschleunigten sozialen Transformationsprozesse und wollen gemeinsam reflektieren: Welche Kompetenzen bringen wir als psychodynamisch arbeitende Berater und Coaches mit, die einen konstruktiven Umgang mit aktuellen Unsicherheiten, Affekten und Herausforderungen ermöglichen? Wie können wir hoffnungsvolle Handlungsfähigkeit fördern statt öffentlicher Ohnmacht? Wo braucht es mehr Zorn, wo mehr Zweifel und wo mehr Zusammenhalt? In welcher Form lässt sich das organisieren? Kurzum: Was können wir tun?

So wollen wir Führungskräfte, Coaches, Supervisoren, Organisationsberater und Wissenschaftler zusammenbringen und ein Forum anbieten, in dem wir mit Inspiration und Kollegialität die psychodynamische Arbeit in Unternehmen und öffentlichen oder gemeinnützigen Organisationen weiterentwickeln.

Wir freuen uns auf Sie und auf den gemeinsamen Austausch.

inscape
Riehler Straße 23
50668 Köln
Tel.: +49-221-56 07 60 8
Fax: +49-221-96 59 85 82
gabriele.beumer@inscape-international.de

WWW.INSCAPE-INTERNATIONAL.DE